



© Hans Leitner

## Brunnenhof im Bistumsgebäude der Diözese St. Pölten

Brunnenhof  
3100 St. Pölten, Österreich

ARCHITEKTUR  
**X ARCHITEKTEN**

BAUHERRSCHAFT  
**Diözese St. Pölten**

FERTIGSTELLUNG  
**2024**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**24. Juli 2025**



Der historische Siedlungskern von Sankt Pölten, das ehemalige Klostergelände mit dem heutigen Dom, liegt wie eine Insel im „Urban Sprawl“ der Stadt. Der Brunnenhof ist einer der drei Höfe, von denen aus einst die Siedlung und später die Stadt entstand. Der barocke Brunnen in seiner Mitte war von geparkten Fahrzeugen bedrängt, der Ort an sich im Grunde umgestaltet.

Die Architekten verstehen diesen Kern von Sankt Pölten als zwar offenen, in sich aber eigenständigen Raum, dessen Eigenschaften es zu stärken galt.

Das architektonische Konzept beruht auf der Vorstellung der Ausdehnung von Vorhandenem: Der aus Wachauer Marmor gefertigte Brunnen wurde um einen Bodenkreis aus demselben Material erweitert und dadurch mit neuer Präsenz versehen. Das zweistufige Podest verschwand darunter, der Brunnen wird dadurch einsehbar und zugänglich.

Ausdehnen darf sich auch die Farbe der umlaufenden Fassaden: Der Belag aus aufgestreutem Sand im selben Ton lässt das gesamte Ensemble einheitlich erscheinen.

Der vormalige Asphaltbelag verschwand. Der Sand ist mit einem Zwei-Komponenten-Harz an den Untergrund gebunden. Die Brunnenmanschette ist als versickerungsoffene wassergebundene Decke ausgeführt. Der Ring um den Kreis besteht aus unbehandeltem Stahl.

Entlang der Südwand laden lange Sitzbänke dazu ein, geschützt durch die Mauer im Rücken und untermalt vom Plätschern, sich den Gedanken hinzugeben. Der Brunnenhof, wenngleich immer noch befahrbar, bildet einen Gegenpol zum Getümmel der Altstadt, einen Rückzugsort hinter den ehemaligen Klostermauern. (Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)



© Hans Leitner



© Hans Leitner



© Hans Leitner

## Brunnenhof im Bistumsgebäude der Diözese St. Pölten

### DATENBLATT

Architektur: X ARCHITEKTEN (David Birgmann, Bettina Brunner, Lorenz Prommegger,  
Max Nirnberger)

Bauherrschaft: Diözese St. Pölten

Fotografie: Hans Leitner

Maßnahme: Sanierung, Umbau

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Planung: 05/2018

Fertigstellung: 08/2024

### NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Mischbau



© Hans Leitner



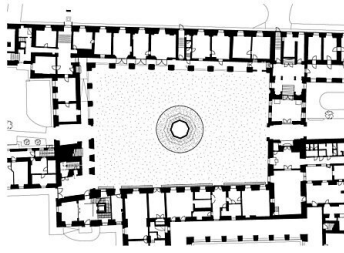
© Hans Leitner



© Hans Leitner



© Hans Leitner

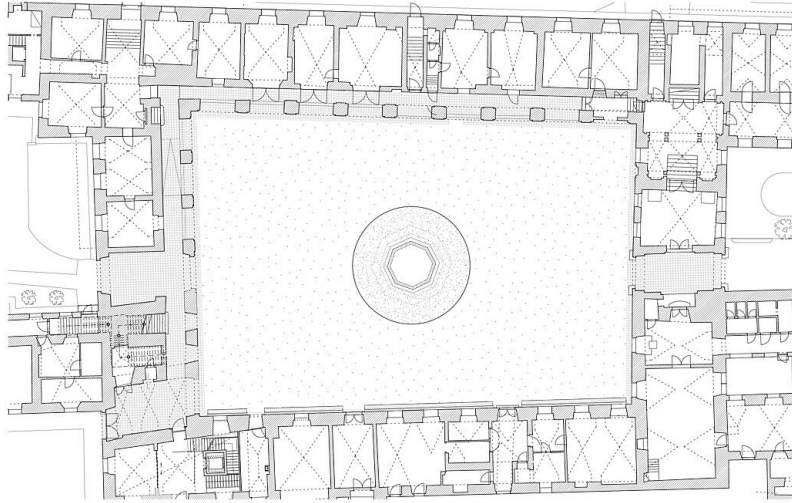


### Brunnenhof im Bistumsgebäude der Diözese St. Pölten

Bistum St. Pölten | | Puplicationsplan | 1:500 | 17.06.2025

X ARCHITEKTEN

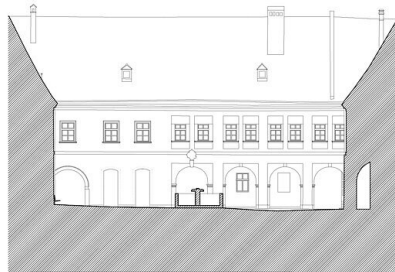
Publikationsplan



Bistum St. Pölten | | Puplicationsplan GRUNDRISS | 1:200 | 17.06.2025

X ARCHITEKTEN

Grundriss

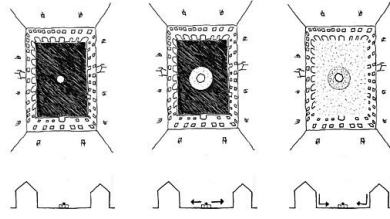


Bistum St. Pölten | | Puplicationsplan SCHNITT | 1:200 | 17.06.2025

X ARCHITEKTEN

Schnitt

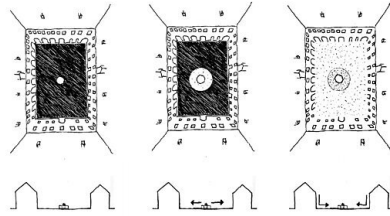
**Brunnenhof im Bistumsgebäude der  
Diözese St. Pölten**



Bistum St. Pölten | KONZEPT | 17.06.2025

X ARCHITEKTEN

Konzept



Bistum St. Pölten | KONZEPT | 27.08.2025

X ARCHITEKTEN

brunnenhof st poelten